

Formular für Einrichtung HKN-Dauerauftrag

Das Formular wird dafür verwendet, im System HKN CH einen **Dauerauftrag für den Übertrag von Herkunftsnachweisen von Konto A (Anlagenbetreiber) nach Konto B (Händler/ Lieferant) einzurichten.**

Achtung: Für Anlagenbetreiber mit einem Onlinezugriff auf das System HKN CH ist dieser Service kostenpflichtig. Anlagenbetreiber mit Onlinezugriff auf das System HKN CH können einen Dauerauftrag direkt im System HKN CH einrichten.

Konto A (HKN abgebender Anlagenbetreiber):

Name des Anlagenbetreibers	
Strasse, Nr.	
Postleitzahl, Ort	

Konto B (Händler/Stromlieferant):

 Händler

 Stromlieferant

Name des Händlers/Stromlieferanten	
Unternehmens-ID (gemäss System HKN CH)	
Strasse, Nr.	
Postleitzahl, Ort	

Hiermit bestätigen wir für die Produktionsanlage

Name (im System HKN CH)

Projekt-Nr.

die Verteilung der Herkunftsnachweise entsprechend der folgenden Anteile:

Anteil Anlagenbetreiber:

%

Anteil Händler/Stromlieferant:

%

Gültig von:

Gültig bis:

Ort, Datum:

Unterschrift
des Anlagenbetreibers

Unterschrift/**Stempel**
des Händlers/Stromlieferanten

Diese Verteilungsanzeige kann gegenüber Pronovo jederzeit widerrufen werden. Wenn eine oder beide der unterzeichnenden Parteien diese Verteilungsanzeige widerrufen, so werden 100% der Herkunftsnachweise dem Anlagenbetreiber zugewiesen. Diese Zuweisung von 100% der HKN an den Anlagenbetreiber bleibt solange bestehen, bis Pronovo eine neue Verteilungsanzeige zwischen dem Anlagenbetreiber und dem anspruchsberechtigten Händler/Stromlieferant erhält, welche die Verteilung der HKN regelt. Die Verteilung wird ab dem Folgemonat nach Datum des Eintreffens der Verteilungsanzeige bei Pronovo geändert.

1. **Konto A (HKN abgebender Anlagenbetreiber):**
Bitte tragen Sie die Angaben zum Anlagenbetreiber ein. Hier ist die Wohnadresse des Anlagebetreibers verlangt, nicht der Anlagestandort.

2. **Art des Kontos**
Geben Sie an, welches Konto (Händler oder Stromlieferant) im System für Herkunftsnachweise verwendet werden soll.

3. **Konto B (anspruchsberechtigter Händler/Lieferant):**
Bitte ergänzen Sie die Informationen zum anspruchsberechtigten Händler/Lieferanten.

4. **Hiermit bestätigen der Anlagenbetreiber für die Produktionsanlage**
 - a. **Name (im System HKN CH)**
Abkürzung für die Technologie + Vorname & Nachname Anlagenbetreiber + Ort der Anlage

Beispiel:
PV Hans Muster Olten

Abkürzungen für die Technologien:
PV = Photovoltaik
K = Wasser
B = Biomasse
W = Wind
G = Geothermie

 - b. **Projekt – Nr.**
Tragen Sie die Projektnummer ein, welche Sie mit der Anmeldung Ihrer Anlage bei Pronovo erhalten haben. Die Projekt-Nummer ist auch im System für Herkunftsnachweise ersichtlich.

5. **Die Verteilung der Herkunftsnachweise entsprechend den folgenden Anteilen:**
 - a. **Anteil Anlagenbetreiber**
Ergänzen Sie den Anteil der Herkunftsnachweise in Prozent, welche dem Anlagenbetreiber zustehen

 - b. **Anteil Händler/Lieferant**
Ergänzen Sie den Anteil der Herkunftsnachweise in Prozent, welche dem Händler/Lieferant zustehen

 - c. **Gültig von:**
Per wann sollen die Herkunftsnachweise an den Händler/Lieferant übertragen werden?

 - d. **Gültig bis:**
Bis wann sollen die Herkunftsnachweise an den Händler/Lieferant übertragen werden?

6. **Ort, Datum**
Tragen Sie den Ort sowie das Datum des Ausfüllens dieses Dokuments ein

7. **Unterschrift des Anlagenbetreiber**
Der Anlagenbetreiber muss im Original unterzeichnen.

8. **Unterschrift/Stempel des anspruchsberechtigter Händler/Lieferant**
Der anspruchsberechtigte Händler/Lieferant muss hier im Original unterzeichnen sowie seinen Firmenstempel platzieren.

Unvollständigkeit eines Dauerauftrages:

Ein Dauerauftrag gilt als unvollständig, falls:

- a. eines oder mehrere der abgabepflichtigen Felder leer sind
- b. das Dokument kein Original ist, d.h. beispielsweise Kopien der Unterschriften des Anlagenbetreibers oder des Händlers/Lieferanten enthält
- c. die Unterschrift des Anlagenbetreibers fehlt
- d. die Unterschrift oder/und der Stempel des Händlers/Lieferanten fehlt
- e. das Projekt bereits zurückgezogen wurde
- f. das Projekt im System für Herkunftsnachweise nicht auffindbar ist, d.h. falls
 - o die Anlage nicht im HKN-System von Pronovo hinterlegt ist,
 - o das Projekt nicht bei Pronovo angemeldet ist, oder
 - o die KEV-Nummer auf dem Dokument fehlt bzw. nicht übereinstimmt
- g. die Angaben zum Anlagenbetreiber nicht mit den Angaben im HKN-System übereinstimmen
- h. bereits ein anderer Händler im System erfasst ist
- i. die Anlage eine EVS oder KEV-Vergütung erhält
- j. noch keine Beglaubigung für die Anlage bei Pronovo bzw. Swissgrid eingegangen ist

Bitte beachten Sie, dass alle genannten Kriterien für einen gültigen Dauerauftrag erfüllt sein müssen.

Vorankündigungen bei Wunschdatum für die Aufschaltung

Sollen mehrere Daueraufträge auf ein bestimmtes Datum aufgeschaltet werden, müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- a. Vorzeitige Ankündigung durch den Händler/Lieferant bei Pronovo
- b. Einreichung der Daueraufträge 3 Monate vor dem gewünschten Aufschaltdatum an Pronovo AG, Dammstrasse 3, 5070 Frick
- c. AUSNAHME: Falls die Aufschaltung per Q1 – Januar erfolgen soll, dann müssen die Daueraufträge bis spätestens Ende September eingereicht sein.